Ton

Bearb.: WJ/Bl

Verteilerverstärker

V 42 b V 42 c

September 1963

1. Kennzeichen

1.1. Verwendung: Der V 42 b und der V 42 c dienen zur Verteilung der Tonfrequenzspannung hinter dem Hauptverstärker auf zwei Wege und verhindern Rückwirkungen auf Verzweigungspunkt.

Der Ausgangspegel ist von +6 dB auf +12 dB umschaltbar. Der V 42 c hat eine größere Rücksprechdämpfung als der V 42 b.

1.2. Beziehung zu anderen Geräten:

Der V 42 b bzw. V 42 c wird hinter einem Hauptverstärker, z.B. V 41, V 41 a...f, V 241, V 241/1, V 45, V 45 a, V 45 b, eingesetzt.

V 42 und V 42 a...c sind ohne weiteres gegeneinander austauschbar.

Als Nachfolgegeräte für V 42 und V 42 a...c dienen V 242 und V 242/1 (1/4-Einschubgeräte).

1.3. Elektrische Daten:

Stromaufnahme bei 220 V/50 Hz Wechselspannung: etwa 50 mA 40 Hz...15 kHz Eingangsscheinwiderstand: 5000 Ohr Ausgangsscheinwiderstand: 40 Hz 1 kHz 30 Ohn 15 kHz 40 Ohm Verstärkung: O dB 0,5 dB Rücksprechdämpfung: (eingeschalteter Zustand) bei V 42 b 55 dB

bei V 42 c ≧ 70 dB Störpegel am Ausgang des Verstärkers < -70 dB

1.4. Einschubrahmen:

S 48 c

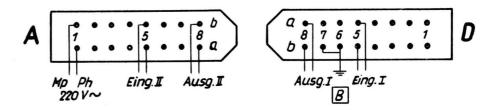
1.5. Maßangaben: Der V 42b bzw. V 42c sind Einschubgeräte (1/1) entsprechend TGL 60-507 o1. (520 x 134 x 275)

1.6. Masse:

9 kg

2. Anschlüsse

2.1. Kontaktbelegung der Federleisten: (auf die Lötösen gesehen)



Die Erdung kann bei beiden Geräten statt an Db6/b7 auch an Aa6/a7 erfolgen, jedoch nur an einer der beiden Federleisten.

3. Schaltung

3.1. Schaltungskurzzeichen:



oder getrennt:

